

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 17. Nov. Die kaiserliche Dampfmaschinen-Gesellschaft meldet: Das Zeitungsgericht, unter am 3. d. von hier nach Regal abgegangener Dampfer, 'Sirius'...

Paris, 17. Nov. [Deputirtenkammer.] Berod verlas den Bericht der Longjumeaux-Kommission, welcher sich für die Entsendung von Verhaftungen ausspricht...

London, 17. Nov. Im Verkauf erklärte Lord Granville, die Nachrichten über angebliche Gewaltthaten in Mexiko...

Madrid, 17. Nov. abends. Aus Venepa (Provinz Valencia) werden 9 Cholerafälle gemeldet.

Deutsches Reich.

Es kann nicht anstreben, daß das unwürdige und politisch unmoralische Treiben bei den Stichwahlen, von welchem wir jeden wieder Zeugen gewesen sind...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

würde durch die Beilegung der Stichwahlen nur gefördert, die immer wachsende Verhinderung der Wahlkassen, die gegenseitige Bekämpfung nachstehender Stichtungen gebindert werden.

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Während bisher keinerlei Bestimmungen bestanden, welche die Anstellung im geistlichen Amte von der vorherigen Ablegung der Militärpflicht abhängig machten...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

hat somit durch den vorbeschalteten Abdruck des ihr zugegangenen Artikels nur wieder einmal den Beweis geleistet, daß ihr jede Beilegung zur objektiven Beilegung ihrer Sache ausbleibe...

Der geistliche Reichsverein der Deutschen Reichstagsabgeordneten hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Grabhügel Alfred Drebins.

Erbe, dunkelgraue Wolfenstieleer senten sich schon vor mehreren Jahren auf das Gelände, eine letzte Sühnede legte er ein weißes Zeichen auf der totenlichen Flur...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Freien gefasst, zuweilen im Schatten seiner kleinen Sonne, lebend, seinen Kaffee trinkend, hinterübergehend nach dem Walde...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

„Achtungsdienste!“ lautet die Antwort, „wir müssen kaltes Wasser trinken.“ Dies geschieht, und eben ist der Brand im Begriff, wieder nach dem Thermometer zu greifen...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...

Der Reichstag hat am 18. d. in der ersten Sitzung der 1884-1885-Konferenz nach der Eintritte des Fürsten Bismarck folgenden Bescheid erlassen: Die kaiserliche Regierung ist ganz willig, die Prinzipien des Verhältnisses...





# Betten.

Vollständige fertige Betten, bestehend aus Oberbett, Unterbett und Kissen, das Gebett:

21 Mark, 25 Mark und 30 Mark.  
 Hochfeine Betten: 35 Mark, 40 Mark, 50 Mark.  
 Böhmisches Bettfedern Pfund: 1 Mark, 1 Mk. 50 Pfg., 2 Mark,  
 Hochfeine Federn mit Daunen „ 2 Mk. 50 Pfg., 3 Mark, 3 Mk. 75 Pfg.

**Gebr. Fackenheim,**  
 Grosse Ulrichstrasse 47, im alten Dessauer.

## Bekanntmachung.

Von einer auswärtigen Concurrenzmasse habe ich bedeutende Kosten übernommen, welche ich mit dem heutigen Tage zum Verkauf stelle. Besonders: Herren, Damen- und Kinderhosen, Tricotagen, Strickjacken, Dackelbinden, Jagdwesten, Capotten, Tücher jeder Art, Unterwäsche, Schürzen, Strickgarne, Handschuhe, Shawls, Mantelwäcker in Wolle und Seide, Westen, Schleifen, Bänder, oest. Streifen, Strümpfe und Socken u. s. w.  
**Die Preise sind fabelhaft billig.**  
**Richard Ring, 8. Barfüßerstr. 8.**



**Handschuhfabrik**

von **Alb. Grötzner,**  
 große Steinstraße 13,  
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager

**Reinheitsleberne Handschuhe**  
 in bekannter Güte.

**Th. Werndl,** Zahntechnisches Atelier,  
 Leipzigerstrasse 14.

**Adolph Weigel,**  
 Leipzigerstrasse 16,



Weihnachts-Ausstellung.

hät sein reichhaltiges Lager  
 bestens empfohlen.

Schlappspinnen, Haarpuppen, Schreispuppen,  
 Wappspinnen etc.

Puppen-  
 Strümpfe,  
 Puppen-  
 Schuhe,  
 Puppen-  
 Hüte,  
 Puppen-  
 Körbchen,  
 Puppen-  
 Tücher,  
 Puppen-  
 Schmuck  
 u. s. w.



Sehr  
 billige  
 Preise.  
 Heber-  
 tafchend  
 große  
 Auswahl.

**C. F. Ritter,** Halle a/S., Leipzigerstrasse 91,  
 Engros-Lager.

## Merseburger-Strasse 24.

Heute und folgende Tage Verkauf von hochfeinem tierärztlich untersuchten Rindfleisch à Pfd. 40 und 50 Pfennige.  
 Rindskatbannen schön und billig.

## Münchener Brauhaus.

Wittwoch  
**Schlachtetest.**  
 Erster Versuch des vorzüglichsten  
**Export-Bieres**  
 nach acht Münchener Art v. orant.  
**Robert Voigt.**

P. P. Halle a/S., im November 1884.  
 Einem hochgeehrten Publikum beehre ich mich hierdurch ergebenst mitzutheilen, dass ich mein am hiesigen Platze, Geilstrasse 2, bestehendes

## Bier- und Wein-Import-Geschäft „Moabit“

in Folge andauernder Krankheit meinem langjährigen Mitarbeiter Herrn **Max Bilgenroth** kündigt übergabe habe. Indem ich für das mir jederzeit entgegengebrachte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe in ungeschmälerter Weise auch auf meinen Herrn Nachfolger geneigetest übertragen zu wollen.  
 Hochachtung  
**Clemens Egidy.**

Mit dem heutigen Tage übernehme ich das von Herrn **Clemens Egidy** bisher mit bestem Erfolg betriebene

## Bier- und Wein-Import-Geschäft „Moabit“

und bitte ein hochgeehrtes Publikum, das meinem Herrn Vorgänger in so reichem Masse geschenkte Wohlwollen auch mir ferner gütigst zu Theil werden zu lassen.  
 Mit vorzüglicher Hochachtung  
**Halle a/S., den 17. November 1884.**  
**Max Bilgenroth.**

Ich bitte die für mich referirten Anträge, namentlich eröhrere Photographien für Reichthum gefl. bald in Befolgung zu geben, damit genügende Sorgfalt in der Reproduktion verwendet kann.  
**M. Kästner, Atelier für Photographie,**  
 52, große Ulrichstraße 52.

## Interims-Stadt-Theater.

Wittwoch den 19./11. 14. Ab-Vorstellung, Serie II  
**Zweites Gastspiel des Herrn Carl Mittel**  
 (Abkommens-Karten gültig bei Zugabe von 50 ¢)

**Man sucht einen Erzieher.**  
 Aufspiel in 3 Acten aus dem Französischen.

Siehe auf:

**Ein moderner Barbar.**

Original-Aufspiel v. G. v. Moser.  
 Donnerstag den 20./11. 15. Ab-Vorstellung Serie II  
**Drittes Gastspiel des Herrn Carl Mittel**

**Doktor Klaus.**

Sonntag 2.50, Dienstag 2.4, Parterre 1.4, Gallerie 50 ¢

**5000 Mark**  
 vorausgabte ich in einem Jahre für den Abdruck des nachstehenden Inserats Ueber 2 Millionen Blatt wurden in Folge dessen in verhältnismässig kurzer Zeit verkauft; gewisse ein Erfolg, der für die Güte meiner Bilder spricht.

des Berliner Museums, der Dresdner Galerie, Galerie moderner Meister in vorzüglichem Photographie-Verkauf in Cabinetformat (16/24 cm.) für 15 Pfg. Es sind 295 Nummern zu haben: religiöse, Genre-, Venusbilder etc.  
**6 Probebilder mit Katalog** versende ich gegen Einsendung von 1 Mark in Briefmarken überallhin franko.

**Für Festgeschenke**  
 25 Bilder in eleganter, reich verzierter 50 Bilder do. 4 2.00,  
 100 Bilder do. 4 16.25.  
 Die Mappen werden auf Wunsch zusammengestellt, nur mit Genre- oder religiösen Bildern! 1 vollständige Sammlung, 295 Bilder in 4 Mappen mit Biographien der Meister 45 ¢.  
 Nichtkonvalescenten wird 8 Tage nach Empfang umgetauscht!  
 Die Bilder sind nur direkt zu beziehen gegen Einsendung des Betrages oder Postnachnahme.  
 Berlin, N. W. 44. Unter den Linden  
**H. Tonssaint, Kunsthandlung.**

**Möbel-Stoffe**  
 in bunt u. einfarbig zu Portieren, Lebergardinen, Fenstereimantel, Besiggen u. Deden  
**Neue Kister Plüsch**  
 in Streifen à Pfund 1 und 1.50 ¢,  
**Manilla- und engl. Gardinen**  
 n. Brauhäusergasse 21, 1.

**Für Mägenjammeler.**  
 Eine Partie Silber- und Kupfermünzen sind im Einzelnen zu verkaufen.  
**Albert Schlüter,**  
 Halle a/S., ar. Steinstraße 6, 1.

**Gilt! Gilt! Gilt!**  
 Die größte Auswahl in Leber- und Fischweizen, sowie Pantoffeln aller Art ist bei mir bekannt Geilstrasse 8. Wiederverkaufbar Nacht.  
**Mittwoch Schlachtetest**  
**ILL. Vereinsstr. 10, Fr. Coqui.**

**M. Schlott,**  
 prakt. Zahnarzt,  
 Geilstr. 49, 1.  
 Sprechst. 8-5 Uhr.  
 Sonntag 8-12 Uhr.

Stud. erth. bill. Unter. in Gymn.-Geg. Off. sub X. 20 an G. Gräfe, Wieritzstr. 1.  
 Privat- u. Nachhilfsstunden ertheilt ein stud. phil. bei bill. Hon. Gef. Abr. sub K. 5 an die Exp. d. Sig. erbeten.

**Gründlicher Unterricht in Englisch und Französisch**  
 Geilstrasse 12.

**Zum Hausflächler empfiehlt sich**  
**Robert Puschel,**  
 Fleischerstr. 6, II.

**Schneidern,**  
 Wafschm., Zuschneiden wird gründlich gelehrt, auch in einz. Stücken, Damen- und Kinderkleider werden modern und billig angefertigt.  
**Fleischergasse 3, Hof 2 Tr.**

**Wäsche zum Waschen**  
 wird angenommen **Brunnenstraße 4.**  
 Eine tüchtige, perfekte Schneiderin nimmt noch Beschäftigung in u. außer dem Hause an **Karlstraße 3, S. v.**

**Rheingold**  
 Leipzigerstrasse 87/88

Wittwoch Abend  
 großes humoristisches  
**Bierconcert.**

**Pressler's Berg.**  
 Heute Wittwoch Lansträngchen.  
 Gefüllte Pfannkuchen. Bier ff.

**Restaurant J. Hesse,**  
 Merseburgerstr. 41.  
 Morgen Wittwoch  
**Schlachtetest.**

**C. Lücke's Hotel und Restaurant,**  
 Magdeh. u. Kr. Straßengasse.  
 Heute Wittwoch **Schlachtetest** ff.  
 ff. Münchener Kaiserbräu, Culmbacher, ff. Bier von W. Rauchhans und Döllmeyer Gefe. Es ladet freundlichst ein  
**C. Lücke.**

**Städtische Feuerwehr.**  
 Ordentliche Sitzung der Officiere  
 Donnerstag den 20. d. M. Nachm. 5 Uhr.  
 Halle, den 17. November 1884.  
 Der Feuerdirector.  
 Alb. Zabel sen.

**Neue Sing-Akademie.**  
 Wittwoch den 19. November Nacht. 10 Uhr Probe für Chor u. Orch. im Saal der Volksschule.  
 Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei Herrn Musikdirector **Voretzsch, Wilhelmstr. 5, 1.**  
 Der Vorstand.

**Jahn'scher Turnverein**  
 Abends 8 1/2 Uhr  
**Uebung**  
 in Thieme's Garten.  
 Der Vorstand.

**Meine neu eingerichtete Kegelbahn**  
 ist noch mehrere Abende frei  
**F. Ohme, Fleischer Gasse, Geilstrasse 44.**

Halle, Druck und Verlag von Otto Somb.